

## Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

---

**77. Kundmachung der Wissensbilanz 2013 der Universität Salzburg**

**78. Termine für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung**

**79. Bestellung zum Lehrgangleiter des Universitätslehrganges „Executive MBA“**

**80. Ausschreibung des Kurt-Zopf-Förderpreises der Universität Salzburg – 2015 /  
Announcement of the Kurt-Zopf-Prize of the University of Salzburg – 2014**

**81. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg**

**82. Ausschreibung eines Lehrauftrags am Schwerpunkt Wissenschaft & Kunst im Rahmen  
des Masterstudiums Vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft (Wintersemester  
2014/15)**

---

**77. Kundmachung der Wissensbilanz 2013 der Universität Salzburg**

Die Wissensbilanz 2013 der Universität Salzburg kann unter

[http://www.uni-salzburg.at/fileadmin/multimedia/Qualitaetsmanagement/documents/Wissensbilanz\\_Universitaet\\_Salzburg\\_2013.pdf](http://www.uni-salzburg.at/fileadmin/multimedia/Qualitaetsmanagement/documents/Wissensbilanz_Universitaet_Salzburg_2013.pdf)

eingesehen werden.

**78. Termine für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung**

Für die schriftlichen Arbeiten im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung wurden folgende Termine festgelegt:

**30. Juni - 2. Juli 2014**

Aufsatz über ein allgemeines Thema: 30. Juni 2014, 8.00 Uhr

Schriftliche Facharbeiten: 1. und 2. Juli 2014, jeweils 8.00 Uhr

Die Prüfungen finden jeweils von 8:00 – 12:00 Uhr im Senatssitzungssaal, Kapitelgasse 4, 1. Stock, 5020 Salzburg, statt.

Die Kandidat/inn/en werden gebeten, sich spätestens 14 Tage vor den Prüfungsterminen im Büro des Rektorats – Rechtsangelegenheiten anzumelden:

Tel. +43(0)662/8044-2053

e-mail: [monika.radler@sbg.ac.at](mailto:monika.radler@sbg.ac.at)

## **79. Bestellung zum Lehrgangleiter des Universitätslehrganges „Executive MBA“**

Vom Vizerektor für Qualitätsmanagement und Personalentwicklung wurde folgender Lehrgangleiter bestellt:

Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. **Walter SCHERRER** zum Lehrgangleiter für den Universitätslehrgang „Executive MBA“

Er ist aufgrund dieser Bestellung gemäß § 28 UG und den Richtlinien des Rektorats für die Bevollmächtigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern der Universität vom 19.9.2004, MBl. Nr. 9, berechtigt, die für die Leitung des Universitätslehrganges erforderlichen Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die Bevollmächtigung ist betragsmäßig auf die dem Universitätslehrgang zur Verfügung stehenden Einnahmen beschränkt. Die Bevollmächtigung erlischt mit dem Ende der Funktion als Lehrgangleiter.

## **80. Ausschreibung des Kurt-Zopf-Förderpreises der Universität Salzburg – 2014**

Im Andenken an Herrn Kurt Zopf, einen großzügigen Förderer der Universität, schreibt die Universität Salzburg jährlich den mit 10.000,- Euro dotierten Kurt-Zopf-Förderpreis für Angehörige der Universität aus. Mit dieser Auszeichnung sollen hochrangige und international beachtete Publikationsleistungen honoriert werden. Der Fokus liegt hierbei jährlich alternierend auf einem anderen Publikationsmedium. Im Jahr 2014 sollen herausragende wissenschaftliche Journalbeiträge von bereits renommierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der Universität (Letzt-, Hauptautorenschaft) prämiert und deren weitere wissenschaftliche Karriere gefördert werden.

Die diesjährige Ausschreibung zielt auf die Bereiche Naturwissenschaften, Humanmedizin und Technische Wissenschaften ab. Grundlage für die Auswahl der Preisträgerin bzw. des Preisträgers ist eine wissenschaftliche Originalpublikation, die innerhalb der beiden der Ausschreibung vorangegangenen Kalenderjahre erschienen ist.

Für die Beurteilung der Anträge wird, um eine facheinschlägige und objektive Beurteilung zu gewährleisten, eine Jury bestehend aus hochrangigen und erfahrenen, vorwiegend uni-externen Fachexperten eingesetzt.

Die Jury geht bei der Auswahl der Preisträgerin bzw. des Preisträgers von folgenden Kriterien aus:

- Reputation des Publikationsmediums (Verlag etc.) innerhalb der Forschungsdisziplin
- Originalität der Zielsetzung der Publikation (Hypothesen, Theorien, Modelle)
- Neuartigkeit und wissenschaftliche Bedeutung der Ergebnisse in der Forschungsdisziplin
- Qualität der Ausarbeitung des Themas (Methoden, Analysen, Schlussfolgerungen)
- Präsentation des Inhalts und der Form der Arbeit
- Bei mehreren Autorinnen und Autoren: Beitrag der Bewerberin bzw. des Bewerbers an der Publikation (Erläuterungen dazu können z.B. im Rahmen des Bewerbungsschreibens vermerkt werden; maximal 2 Seiten)
- Publikationen, die überwiegend in Salzburg entstanden sind, werden favorisiert

Von dem Preisgeld in Höhe von 10.000,- Euro sind 8.000,- Euro für die eigene wissenschaftliche Arbeit der Preisträgerin bzw. des Preisträgers an der Universität bestimmt. 2.000,- Euro (brutto) stehen zur freien Verfügung der Preisträgerin bzw. des Preisträgers. Der Preis kann auch geteilt werden. Die Vergabe des Kurt-Zopf-Förderpreises findet in kleinem Rahmen statt. Alle Bewerberinnen und Bewerber werden über die getroffene Entscheidung benachrichtigt.

### **Bewerbungsbedingungen:**

- Habilitierte Angehörige bzw. habilitierter Angehöriger der Universität Salzburg in aktivem Dienststand
- Wissenschaftliche Publikation innerhalb der beiden der Ausschreibung des Förderpreises vorangegangenen Kalenderjahre (d.h.: 2012/2013)
- Es kann nur eine Arbeit eingereicht werden.
- Die Bewerbung bzw. der Erhalt eines Preises an/von einer anderen Stelle für ein und dieselbe Publikation ist in jedem Fall anzugeben.

### **Bewerbungsmodalitäten:**

Anträge müssen folgende Unterlagen beinhalten (bevorzugt in elektronischer Form):

- Formloses Anschreiben (mit Kontaktdaten)
- Der Bewerbung zugrundeliegende wissenschaftliche Publikation sowie ein Abstract der Publikation
- Eventuell vorliegende Rezensionen oder vergleichbare Einschätzungen oder Stellungnahmen zur eingereichten Arbeit

Bewerbungen können bis zum **30.6.2014** bei Frau Mag. Judith Renner (Abteilung für Forschungsförderung, Tel. 0662-8044-2457, E-Mail [judith.renner@sbq.ac.at](mailto:judith.renner@sbq.ac.at)) eingereicht werden, die auch für Informationen und bei Rückfragen zur Verfügung steht. Auf die Zuerkennung des Preises besteht kein Rechtsanspruch.

### **Announcement of the Kurt-Zopf-Prize of the University of Salzburg – 2014**

In memory of Kurt Zopf, a generous supporter of the University of Salzburg, the University endows €10,000 each year to the Kurt-Zopf-Prize. This award is given for internationally renowned publication achievements of research staff members from the University of Salzburg within the previous two calendar years. The prize is conferred annually, alternating between publishing mediums. In the year 2014, prominent scientific journal articles (final or principal authorship) of already-known scholars and scientists from the University will be considered for the award. The Kurt-Zopf-Prize is intended to further support the scientific career of the recipient.

The focus of this year's prize is in the areas of natural science, human medicine and technical sciences. The basis for selection of the winner is an original scientific publication, published within the two calendar years preceding the award.

To ensure a professional and objective evaluation procedure, submissions will be evaluated by a jury consisting of senior, experienced, scientific experts, predominantly external to the University of Salzburg.

### **Award Criteria**

- Reputation of the publication media (publisher, journal, etc.) within the research discipline
- Originality of the purpose of publication (hypotheses, theories, models)
- Novelty and scientific significance of the findings in the research discipline
- Quality of the preparation of the subject (methodology, analysis and conclusions)
- Presentation (content and style)
- For multiple authors: the applicant(s) contribution to the publication (explanations can be noted in the cover letter; max. 2 pages)
- Publications originating predominantly in Salzburg are favored

Regarding the €10,000 prize, €8,000 of the total amount will be allotted for the award recipient's scientific work at the University. The remaining €2,000 (pre-tax) can be used at the recipient's dis-

cretion. The prize can be shared. Presentation of the Kurt-Zopf-Prize will take place in a small ceremony. All applicants will be notified of the final decision.

### **Eligibility Criteria**

- A habilitated member of the University of Salzburg actively associated with an organizational unit of the University of Salzburg
- Scientific publication of work within the previous two calendar years (2012/2013)
- Only one publication can be submitted
- Any other award application for the same publication has to be mentioned

### **Application Procedure**

The following documents must accompany the application (preferably in electronic form):

- Informal letter with contact information including physical and e-mail addresses and phone-numbers
- A copy of the scientific publication and an abstract of the publication
- Reviews or other evaluations of the publication, if available

Applications should be submitted to Judith Renner no later than 30 June, 2014. (Research Support Unit, Tel. 0662-8044-2457, e-mail [judith.renner@sbg.ac.at](mailto:judith.renner@sbg.ac.at)). If you are in need of additional information, refer to the contact information above.

The jury's decision is final. There is no legal recourse and no right to appeal.

## **81. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg**

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie bei Mag. Christine Steger, Beauftragte für behinderte und chronisch kranke Universitätsangehörige, unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter [christine.steger@sbg.ac.at](mailto:christine.steger@sbg.ac.at).

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre schriftliche Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und übersenden diese an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

### **wissenschaftliche Mitarbeiter/innenstellen**

GZ A 0046/1-2014

Am **Fachbereich Mathematik** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Assistenzprofessor/in** mit Qualifizierungsvereinbarung (gemäß § 27 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Uni-

versitäten) zur Besetzung. Nach Erreichen des vereinbarten Qualifizierungszieles wird das Vertragsverhältnis entfristet (**assoziierte/r Professor/in**).

Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.119,40 brutto (14x jährlich). Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV. Das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.483,30 brutto (14x jährlich).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2014
- Beschäftigungsdauer: 6 Jahre (nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung unbefristet)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: facheinschlägige Habilitation innerhalb eines arbeitsvertraglich festgelegten Zeitraums (maximal 4 Jahre) oder in besonders begründeten Ausnahmefällen andere festgelegte Qualifizierungsziele; eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Diskrete Mathematik; selbständige Forschungs- und Publikationstätigkeit inklusive der Einwerbung von Drittmitteln; Durchführung selbständiger Lehre im Umfang von vier Semesterwochenstunden (nach dem Erreichen des Qualifikationszieles acht Semesterwochenstunden) sowie eigenständige Betreuung von Abschlussarbeiten (Bachelor-, Master- und Doktoratsarbeiten); Teilnahme an einschlägigen wissenschaftlichen Veranstaltungen
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Mathematik; hervorragende Forschungsleistungen, dokumentiert durch Publikationen im Bereich Zahlentheorie und/oder Diophantische Geometrie
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrungen in der Lehre und im eigenständigen Einwerben und in der erfolgreichen Bearbeitung von Drittmittelprojekten; Auslandserfahrung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Engagement, Organisationstalent, Zielstrebigkeit, hohe Motivation und Begeisterung für akademische Lehr- und Forschungstätigkeiten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5301 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Mai 2014 (Poststempel)**

GZ A 0047/1-2014

Am **Fachbereich Mathematik** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.961,85 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2014
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Diskrete Mathematik sowie administrative Aufgaben; selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Mathematik; Studienschwerpunkt, z.B. Abschlussarbeit in: Algebra oder Zahlentheorie; Bereitschaft zur Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation im Bereich Zahlentheorie und/oder Diophantische Geometrie

- Erwünschte Zusatzqualifikation: sehr guter Studienerfolg
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Fähigkeit zu selbständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten, Zielstrebigkeit, Begeisterung für akademische Lehr- und Forschungstätigkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Engagement, Bereitschaft zur Fortbildung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5301 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Mai 2014 (Poststempel)**

GZ A 0048/1-2014

Am **Fachbereich Organismische Biologie** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.483,30 brutto (14x jährlich))

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2014
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich des Botanischen Gartens. Zu den weiteren Hauptaufgaben gehören die wissenschaftliche Betreuung und Weiterentwicklung der Außenanlagen (z.B. Alpinum, Moore, Ex-situ Sammlung bedrohter Pflanzenarten) sowie der Gewächshaussammlung (u.a. Bulbophyllum) des Botanischen Gartens, die Öffentlichkeitsarbeit, die Initiierung und Beteiligung an gartenbezogenen Forschungs- und Drittmittelprojekten, die Fortführung des Index Seminum sowie die Mitarbeit in der Arbeitsgemeinschaft Botanischer Gärten Österreichs
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium im Bereich der Pflanzenwissenschaften
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrungen in der Lehre und Wissenschaft sowie bei der Konzeption und Durchführung von Führungen; gute taxonomische Kenntnisse, besonders der alpinen Flora; didaktische Fähigkeiten; Führungsqualitäten; erfolgreiche Drittmittelwerbung kann von Vorteil sein
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Team- und Kooperationsfähigkeit; Zielstrebigkeit; hohes Engagement; Freude an Öffentlichkeitsarbeit, am wissenschaftlichen und organisatorischen Arbeiten sowie an Lehrtätigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5527 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Mai 2014 (Poststempel)**

GZ A 0049/1-2014

Am **IFFB Sport- und Bewegungswissenschaft/USI** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistent/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.961,85 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2014
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Sportpädagogik und insbesondere Sportdidaktik sowie administrative Aufgaben; selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Mitarbeit beim Forschungsprojekt Unterrichtsforschung und Bildungsstandards; erwartet wird insbesondere eine wissenschaftliche und praktische Auseinandersetzung mit fachdidaktischen Fragestellungen im Fach Bewegung und Sport auf theoretischer und empirischer Ebene mit qualitativen und/oder quantitativen Methoden
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium oder Lehramt im Fach Bewegung und Sport mit Zweitfach
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Methodologische Kenntnisse in qualitativen oder quantitativen Forschungsmethoden, Erfahrung in Unterrichtsforschung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: eine für pädagogische Aufgaben vorbildliche persönliche Erscheinung, klar strukturiert, gewissenhaft, in der Lage gut mit Personen und Gruppen zu arbeiten; fachdidaktisches Geschick, teamfähig

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4857 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Mai 2014 (Poststempel)**

GZ A 0050/1-2014

An der **School of Education** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsguppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.961,85 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2014
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Fachdidaktik Physik sowie administrative Aufgaben; selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation unter Betreuung des Direktoriums der School of Education und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden im o.g. Themenbereich; Kompetenzerwerb in wissenschaftlichen und wissenschaftsnahen Bereichen (z.B. Hochschuldidaktik, Fortbildungen)
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Lehramtsstudium Physik oder abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Physik sowie schulische Erfahrung im Mindestausmaß des Unterrichtspraktikums
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: fachdidaktische Schwerpunktsetzung im Studienverlauf, Vertrautheit mit dem Fach Physik und ihrer Didaktik sowie der empirischen Lehr- und Lernforschung; Alter, Schultyp, Kursvoraussetzung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude am wissenschaftlichen und zugleich praxisnahen Arbeiten im Bereich Schule, Team- und Kooperationsfähigkeit; Selbständigkeit, kreative Problemlösungsfähigkeit sowie Belastbarkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-7314 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Mai 2014 (Poststempel)**

#### GZ A 0051/1-2014

An der **School of Education** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.615,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2014
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich der Hochschuldidaktik unter Einbezug der Mediendidaktik sowie administrative Aufgaben; Mitwirkung in der hochschuldidaktischen Ausbildung; weiterer Kompetenzerwerb in wissenschaftlichen und wissenschaftsnahen Bereichen (z.B. Hochschuldidaktik, Fortbildungen)
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Pädagogik oder verwandte Studien (z.B. Lehramtsstudien, Psychologie) sowie nachgewiesene empirische quantitative Forschung im Bereich Hochschuldidaktik und Mediendidaktik
- Erwünschte Zusatzqualifikation: Kenntnisse der empirischen Lehr- und Lernforschung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude am wissenschaftlichen und zugleich praxisnahen Arbeiten im Bereich Hochschule und Schule; Team- und Kooperationsfähigkeit; Selbständigkeit, kreative Problemlösungsfähigkeit sowie Belastbarkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-7318 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Mai 2014 (Poststempel)**

#### nichtwissenschaftliche Mitarbeiter/innenstelle

#### GZ A 0052/1-2014

Im **Büro des Rektorats/Internationale Beziehungen** gelangt die Stelle **eines/r Referenten/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe VIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.192,20 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. September 2014
- Beschäftigungsdauer: für die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich bis 31. August 2015
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Betreuung der Bildungs- und Mobilitätsprogramme der Europäischen Union an der Universität Salzburg (z.B. Erasmus+; Drittstaatenprogramme), insbesondere die Organisation der Incoming Studierendenmobilität und der Outgoing Staff Mobility im Rahmen der europäischen Mobilitätsprogramme und alle damit zusammenhängenden Agenda; Organisation von Informationsveranstaltungen. Erstellung von Informationsmaterialien
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Hochschulstudium, Deutsch perfekt in Wort und Schrift, sehr gute Fremdsprachenkenntnisse (zumindest Englisch) in Wort und Schrift, EDV-Anwender/innenkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: eigene einschlägige Auslandsaufenthalte. Erfahrung mit Datenbanken, Kenntnisse über bzw. Erfahrungen mit universitären Strukturen



- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Fähigkeit, sich rasch in die Materie einzuarbeiten, Kundenorientierung, Genauigkeit, Teamorientierung, Belastbarkeit, Organisationsfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2040 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 28. Mai 2014 (Poststempel)**

## **82. Ausschreibung eines Lehrauftrags am Schwerpunkt Wissenschaft & Kunst im Rahmen des Masterstudiums Vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft (Wintersemester 2014/15)**

**Anwendungsorientierte Übung: Identität, Transfer, Hierarchie**, 2 Std., 4 ECTS (Studienplan 2011)

Die Übung soll den Studierenden praxisnahe Einblicke in Aufgabengebiete und Arbeitsweisen der Kulturvermittlung, des Kulturmanagements und der Kulturinstitutionen (Literaturhäuser, Theater, Verlage, Zeitungen, Rundfunk- und Fernsehanstalten u.a.m.) bieten und wesentliche Kompetenzen in diesem Bereich vermitteln. Inhaltlich soll sie sich an den Modulen „Identität“, „Transfer“ und/oder „Hierarchie“ orientieren (siehe Studienplan unter:

[http://www.w-k.sbg.ac.at/fileadmin/Media/public/Curriculum\\_Komparatistik\\_2011.pdf](http://www.w-k.sbg.ac.at/fileadmin/Media/public/Curriculum_Komparatistik_2011.pdf))

- Bewerbungsvoraussetzung sind ein abgeschlossenes Universitätsstudium und eine einschlägige Berufserfahrung.
- Der Bewerbung ist ein detailliertes Konzept des Lehrveranstaltungsinhaltes beizulegen.
- Die BewerberInnen werden gebeten, einen Lebenslauf und Nachweise über die praktischen, pädagogischen und wissenschaftlichen Qualifikationen sowie über den akademischen Abschluss und ggf. die Erfahrungen im Lehrgebiet, für das die Bewerbung erfolgt, beizulegen (Nachweise max. 5 Seiten).
- Für den Fall, dass die Lehrveranstaltung nur geblockt abgehalten werden kann, werden die BewerberInnen gebeten, mögliche Blocktermine anzugeben. (mindestens 4 Termine)

Wichtige Hinweise:

- Diese Ausschreibung gilt vorbehaltlich der finanziellen Bedeckung und der Genehmigung durch die Leitung des Schwerpunkts Wissenschaft und Kunst und der Curricularkommission des Masterstudiums Vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft.
- Die Abgeltung richtet sich nach § 49 Abs. 4 KV, Verwendungsgruppe: B, Gehaltsgruppe: B2.
- Die Lehrbeauftragten haben im Durchschnitt 15 Unterrichtseinheiten abzuhalten und müssen den Studienerfolg durch Prüfungen feststellen.
- Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.
- Mit einem Lehrauftrag wird ein befristetes Arbeitsverhältnis begründet.
- Anstellungsverhältnis: Lektoren/Lektorinnen gem. § 29 Kollektivvertrag.

Die Bewerbungsunterlagen sind per E-mail spätestens bis **6. Juni 2014** einzureichen bei:

Curricularkommission *Vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft*  
Ao.Univ.-Prof. Dr. Kathrin Ackermann-Pojtinger  
FB Romanistik der Universität Salzburg  
Erzabt-Klotz-Straße 1  
A-5020 Salzburg  
[kathrin.ackermann@sbg.ac.at](mailto:kathrin.ackermann@sbg.ac.at)

---

**Impressum**

Herausgeber und Verleger:  
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg  
O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger  
Redaktion: Johann Leitner  
alle: Kapitelgasse 4-6  
A-5020 Salzburg

---

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 21. Mai 2014

Redaktionsschluss: Freitag, 16. Mai 2014

Internet-Adresse: [https://online.uni-salzburg.at/plus\\_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1](https://online.uni-salzburg.at/plus_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1)